



Kurzinfo zur Generalversammlung am 15.11.2008

Gut besucht war die diesjährige Generalversammlung mit 25 Teilnehmern.

Vorsitzender Giebel übernahm die Begrüßung und dankte der örtlichen Presse für die gute Zusammenarbeit und objektive Berichterstattung im abgelaufenen 22. Vereinsjahr.

Schriftführer Heiko Müller informierte in seinem **Bericht über den Spielbetrieb und die nicht sportlichen Aktivitäten** zunächst über den Spielbetrieb des laufenden Jahres. Insgesamt wurden 19 Spiele bestritten, wovon nur 4 gewonnen wurden, 3 endeten Remis, 12 gingen verloren. Größter Erfolg war der 2. Platz beim Hallenturnier des FSC Hornbach. Es stehen noch die AH-Kreismeisterschaften Ü40 und das eigene Turnier aus – hier sollte man die Bilanz noch verbessern können.

Die meisten Spiele bestritt Gerd Straub mit 16 vor Andreas Stölzel (14) und Thomas Neid (11). Erstaunlich aber das Torverhältnis, das sich mit 43:41 positiv darstellt. Die Goalgetter des Jahres waren bislang Joachim Dörr mit 9 Treffern vor Gerd Straub (8) und Andy Becker (7). Trainingsfleißigster war 2008 mit 51 Teilnahmen an 52 Terminen Heiko Hussong, gefolgt von Joachim Dörr (48) sowie Alexander Dörr und Thomas Kaiser (je 46). Die Durchschnittsbeteiligung betrug 16,52 Spieler.

Zum nichtsportlichen Bereich informiert der Schriftführer über die 16. Teilnahme am Dreikönigsschießen des SV Rippberg mit 2 Teams, dem Grillnachmittag und der Brauereibesichtigung. In diesem Jahr folgen noch der Besuch eines Eishockey-Spiels in der SAP-Arena und die Weihnachtsfeier.

Kassenwart Dörr dankt den Spendern und Zuschussgebern des Vereins und erläutert in seinem **Kassenbericht** die Kassenbewegungen des vergangenen Jahres, das aufgrund zweier Umstände defizitär abschließt. Zum einen fehlten die Einnahmen durch Nichtteilnahme am Blumen- und Lichterfest, zudem mussten sehr hohe Hallennutzungsgebühren gezahlt werden, was zusammen im Vergleich zu den Vorjahren eine Saldoveränderung von ca. - 1.700 € bedeutet.

Die Kassenprüfer Robert Bleifuß und Olaf Handtusch bestätigen die ordnungsgemäße Kassenführung und beantragen die Entlastung des Kassenwarts, was einstimmig erfolgt.

Vorsitzender Giebel dankt in seinem **Rechenschaftsbericht** zunächst allen Helfern, die im Jahresverlauf die Vereinsaktionen mit viel Engagement unterstützten.

Das Hauptziel war auch dieses Jahr wieder, das bisher Erreichte zu bewahren und – wo möglich- in der Qualität weiter zu verbessern. Zahlreiche Aktivitäten, ein harmonisches miteinander, ein kontinuierliches weiter im Verein und engagiertes Mitwirken der Mitglieder waren die prägnanten Punkte der vorangegangenen Jahre so auch im Jahr 2008.

Der FSV hat im Rahmen seiner Öffentlichkeitsarbeit in diesem Jahr seine Torwand für die Dauer der Fußball-Europameisterschaft den Stadtwerken für das Public-Viewing im Parkhaus zur Verfügung gestellt.

Er überreicht dem Trainingsfleißigsten Heiko Hussong, Gerd Straub für die meisten Spielteilnahmen und Joachim Dörr als (vorläufiger) Goalgetter des Jahres je ein Präsent.

Erfreuliches gab es zum Trainingsbetrieb zu berichten. Wie bereits in der letzten GV erwähnt, hat der FSV 2 Vereine (FSC Hornbach und SV Rippberg) gefunden, die ihre Plätze für einen geringen Obolus zur Verfügung stellen. Hier an dieser Stelle an die beiden Vereine recht herzlichen Dank, ebenso der Stadt Walldürn für den Auerbergsportplatz.

Problemthema in den vergangenen Monaten, ja sogar in den vergangenen beiden Jahren war die Trainingsmöglichkeit in den Wintermonaten – das Hallentraining. Konnte in den beiden letzten Saisons die Halle der Frankenlandschule für einen doch ansehnlichen Betrag angemietet werden, wäre dies durch Erhöhung der Nutzungsgebühren ab November 2008 nur noch für eine Zahlung von 36 € je angefangene Stunde, d.h. 72 € je Donnerstag möglich gewesen.

In der Übergangszeit bis Ende Oktober konnte die Sporthalle Glashofen genutzt werden. Vorsitzender Giebel informiert ausführlich über die Odyssee der Vorstandschaft, die sich seit Frühjahr mit dem Problem intensiv befassen musste. Nach einer Sportringsitzung wurde die Hoffnung der Walldürner Vereine auf Wiedernutzung der Bundeswehrhalle(n) enttäuscht. Seit Juli wurde dann mit Bürgermeister Günther nach einer Lösung gesucht und nach langem Hin und Her erhielt der FSV letztendlich die Zusage ab 01.11.2008 die Bundeswehrhalle wieder nutzen zu dürfen. Vorsitzender Giebel dankt an dieser Stelle Bürgermeister M. Günther und seiner rechten Hand, Helmut Gaukel für ihren großen Einsatz und intensiven Bemühungen.

Finanziell steht der Verein auf gesunden Beinen, obwohl das abgelaufene Jahr aus finanzieller Sicht nicht ideal verlief.

Zu Mitgliederzahl berichtet der Vorsitzende von 4 Neuzugängen und 3 Austritten, somit beträgt die aktuelle Mitgliederzahl 99 Erwachsene und 48 Familienmitglieder, zusammen also 147 Mitglieder.

Drei Mitglieder des FSV wurden dieses Jahr 50 Jahre alt – der Verein überbrachte durch Wolfgang Hefner jeweils Glückwünsche und ein Präsent.

Im Jahr 2008 fanden 2 Vorstandssitzungen statt, bei denen allgemeine Dinge, wie Spielbetrieb; Grillfeier, Ehrungen, Termine, etc. besprochen wurden.

Ein Dankeswort gilt den Mitgliedern des Vergnügungsausschusses: Werner Heß, Joachim Czasch, Isabella Walter, Stefan Stich und Olaf Handtusch. Joachim Czasch erhält als ausscheidendes Mitglied für seine langjährige Tätigkeit im Vergnügungsausschuß ein Präsent.

Ebenfalls Dank gebührt „Zeugwartin“ Frauke Link für die geleistete Arbeit im abgelaufenen Vereinsjahr. Auch ihr wird ein Präsent überreicht.

Abschließend informiert der Vorsitzende zum aktuellen Stand der ab 2009 geplanten Durchführung des Blumen- und Lichterfestes und zeigt die Sicht aus Seiten des Vereins auf.

Robert Bleifuß beantragt die Entlastung der Vorstandschaft, was einstimmig erfolgt.

Vorsitzender Giebel **ehrt** sodann für 10-jährige Mitgliedschaft mit einer Urkunde und einem Präsent Marcel Geier, Mathias Kaufmann und Marco Kraus.

Zwei **Anträge** aus Reihen der Mitgliedschaft sind eingegangen:

1. Klaus Link: Beitragserhöhung auf 20 € - dadurch nicht Teilnahme am Blulife.
2. Joachim Czasch: Brauereibesichtigung – Beteiligung des Vereins an den Buskosten.

Klaus Link stellt eine Beitragsanpassung von 16 € auf 20 € zur Diskussion, für diese Mehreinnahmen sollte die Teilnahme am Blumen- und Lichterfest entfallen, da hier der Zeit- und Kostenaufwand in keinem Verhältnis stehe. Nach reger Diskussion entscheidet die Mehrheit, den Mitgliedsbeitrag ab 2009 auf 20 € zu erhöhen, Familienbeitrag bleibt bei 25 €.

Joachim Czasch bittet um Prüfung, ob eine anteilige Rückerstattung (5 € je Teilnehmer) an die teilnehmenden Rentner an der Brauereibesichtigung erfolgen könnte, da aufgrund niedriger Teilnehmerzahl die Kosten für diese zu hoch wären. Aufgrund der Tatsache, dass die Veranstaltung bereits mit einem Fixbetrag bezuschusst wurde und organisatorische Versäumnisse ein Grund für diese Mehrkosten waren, beschließt die Mehrheit, keine weitere Förderung durch den Verein zu gewähren.

Vorsitzender Giebel informiert, dass gemäß der Vereinssatzung die **Wahl des Vorstandes** durch einen Wahlausschuß von drei Vereinsmitgliedern geleitet wird.

Zum Wahlausschuss werden ernannt: Gerd Straub, Olaf Handtusch und Robert Bleifuß.

Nach Bekanntgabe der Wahlbedingungen und Durchführung der Wahlen ergibt sich folgendes Wahlergebnis:

1. Vorsitzender	Jürgen Giebel
2. Vorsitzender	Andreas Stölzel
Schriftführer	Heiko Müller
Kassenwart	Joachim Dörr
Gerätewart	Heiko Hussong
Spielführer	Thomas Neid
stv. Spielführer	Thorsten Müller
Kassenprüfer	Robert Bleifuß Olaf Handtusch

Zur Mitarbeit im Vergnügungsausschuß erklären sich bereit:
Werner Heß, Isabella Walter, Olaf Handtusch, Josef Link.

Gerd Straub dankt für die Übernahme der Vorstandsämter.

In seinen **Schlußworten** dankt der alte und neue Vorsitzende Jürgen Giebel allen Mitgliedern der Vorstandschaft, dem Vergnügungsausschuß und allen Vereinsmitgliedern für die gute und konstruktive Zusammenarbeit im abgelaufenen Vereinsjahr.

Ein weiterer Dank gilt Alexander Dörr für die Gestaltung und Betreuung der Vereinshomepage. Neu dabei ist seit Januar 2008 eine Seite mit einem zusätzlichen Trainingsangebot, welches in den Sommer- und Herbstmonaten auch rege Beteiligung zu verzeichnen hatte. Er überreicht an den Webmaster ein Präsent.

J. Giebel erinnert an die anstehende Weihnachtsfeier am 06.12.2008 dieses Jahr in der Gaststätte Akropolis. Anmeldungen bei Isabella Walter bis 25.11.2008.

Das Ü 40 Turnier findet am 22.11.2008 Uhr in Höpfingen statt.

Am 28.11.2008 folgt ein Besuch der SAP-Arena mit dem DEL-Spiel Adler Mannheim gegen Frankfurt Lions.

Im Januar 2009 wird wieder das Vereinsvergleichsschießen in Rippberg stattfinden.

Weitere nicht bekannt gegebene Termine können der Homepage bzw. dem Info-Blatt entnommen werden.

Giebel dankt abschließend allen Mitgliedern, Gönnern und Helfern, die durch Arbeit, Spenden, Zeit oder finanzielle Mittel der FSV unterstützten. „Viele Beispiele könnte ich nennen, nicht nur Vereinsmitglieder trugen dazu bei, dass der Verein diese Arbeit leisten konnte. Wenn viele Gleichgesinnte mit Lust und Liebe unter guter fachlicher Anleitung arbeiten, dann kann man etwas bewegen für die Zukunft des Vereins“.

Der 2. Vorsitzende Andreas Stölzel dankt Jürgen Giebel für die Leitung der Generalversammlung und die geleistete Arbeit im abgelaufenen Vereinsjahr, speziell auch für die intensiven Bemühungen, den Trainingsbetrieb weiter aufrecht zu erhalten.